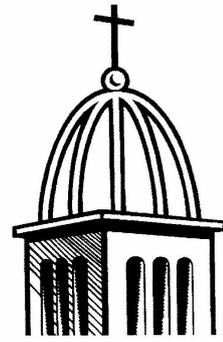


gemeinsam unterwegs



1/2023

Informationen aus der Pfarre Scharnstein

„Siehe, nun mache
ich etwas Neues.
Schon sprießt es,
merkt ihr es nicht?“

Jes 43,19

Bild: pixabay.com

Fastenzeit und Ostern 2023

Lebendiges Wort Gottes

für die 5 Fastensonntage /
Palmsonntag
alttestamentliche Lesungen

Vortrag und Austausch

(Bibel-Teilen mit Bildern aus
der Kunstgeschichte)

mit P. Christian Mayr

langjähriger Missionar in
Brasilien

Bei den Abenden stehen die
alttestamentlichen Lesungen zu
den Sonntagen der Fastenzeit
im Mittelpunkt.

1. Abend: 23. Februar

Paradies und Ursünde
(Gen. 2-3)

2. Abend: 2. März

Berufung des Abraham
(Gen. 12)

3. Abend: 9. März

*Versuchung der Befreiten in der
Wüste* (Ex. 17)

4. Abend: 16. März

Salbung Davids zum König
(1 Sam. 16)

5. Abend: 23. März

*Vision von der Auferstehung der
Toten* (Ez. 37)

6. Abend: 30. März

Lied vom Gottesknecht
(Jes. 50)

Wann:

Donnerstage der Fastenzeit

Beginn jeweils um **19.00 Uhr**
Dauer ca. 90 Minuten

Ort: Pfarrheim Scharnstein

Zielgruppe:

- alle, die sich für das Wort Gottes interessieren, sind willkommen, ob kirchlich engagiert oder nicht
- Muslime (der selbe Gott im Alten Testament)
- Skeptiker (Bibel ist Weltliteratur und gegen Aberglauben)

Die Teilnahme ist kostenlos und auch möglich, wenn nicht alle Abende besucht werden (können)!

GEBET AUF DER SUCHE NACH GOTT

Um Umschulung bitten wir,

um Kenntnisse, die wirklich dem Leben dienen,
um die Fähigkeit zur Handarbeit für den Frieden.

Darum bitten wir,

um ein neues Gefühl für die Sprache

im Hören auf Unterdrückte und Minderheiten.
Dass wir ein scharfes Gehör entwickeln
für die Sprache von Propheten und Befreiern.
Dass wir tief getroffen und wesentlich verändert
werden durch den Notruf aller Machtlosen,
durch den stillen Protest aller Sprachlosen.

Um ein neues Verständnis von Geschichte

bitten wir. Dass wir sie betrachten aus dem
Blickpunkt der Verlierer, nicht aus der
Perspektive der Sieger; aus der Sicht der
Sklaven, nicht aus dem Blickpunkt der Herren.

Um ein neues Verständnis von Erdkunde

bitten wir. Dass wir die Orte des Unrechts



kennen. Dass wir wissen, wo heute Ägypten
liegt und wo die Sklaven der jetzigen Pharaos
wohnen.

Um eine neue Naturkunde bitten wir.

Dass wir uns entscheiden zwischen Schöpfung
oder Zerstörung. Dass wir die Lagerstätten des
Todes entlarven und unseren Kampf für eine
menschenswürdige Umwelt nicht aufgeben.

Um eine neue Methode des Rechnens bitten wir.

Dass wir uns üben im Mahlnehmen durch
Teilen. Dass ausgerechnet das Zeichen des
Brechens und Teilens das Zeichen des
Überlebens wird. Dass das letzte Abendmahl
Jesu der erste Überfluss für alle sein wird.

Dieter Zils, Gebetsmappe der Burg Altpernstein



Liebe Pfarrgemeinde!

Am Faschingssonntag habe ich in einem abgedunkelten Kasten zwei kleine Säckchen mit Tulpenzwiebeln gefunden, die in den Garten einzusetzen ich im Herbst vergessen habe. Teilweise keimten die Zwiebeln schon. Die Pflanzenanleitung gab an, dass die Zwiebeln bis Dezember eingesetzt werden können. Nachdem an diesem Sonntag der Schnee von Wind und Regen zum Schmelzen gebracht worden war, setzte ich unter Verwendung einer kleinen Pflanzschaufel die Zwiebeln in die Erde ein. Währenddessen verrichtete ich das eine oder andere Stoßgebet um ein gutes Anwurzeln und Austreiben der Zwiebeln. Vorbeigehende Passanten, die mehr Ahnung vom Blumenwesen haben als ich, zeigten ihre Skepsis, meinten allerdings, dass im Kasten die Zwiebeln auch kaputt würden, ich somit nichts zu verlieren hätte. In den nächsten Tagen werde ich das Blumenbeet beobachten, ob die schon etwas gelblichen Sprossen zum Grünen und Wachsen kommen.

Wer den rechten Zeitpunkt übersieht, wird mit manchen Nachteilen rechnen müssen. Es wäre schade, würden wir die Fastenzeit verpassen. Sie gibt uns die Möglichkeit, uns besser zu verwurzeln, um gut blühen und fruchten zu können.

Ein Aspekt der Fastenzeit ist die Betrachtung des Kreuzes. Viele haben noch ein Kreuz zu Hause oder auch um den Hals.

Es ist ein Segenszeichen, weil durch das Sterben Christi am Kreuz dem Menschen Heil geschenkt ist. Das Kreuz hat einen Längsbalken, der mit dem einen Teil zum Boden weist: Jeder Mensch braucht eine gute Verwurzelung, um Nahrung aus dem Boden zu nehmen. Die Zustimmung zum eigenen Leben lässt uns gut verwurzelt sein. Der Längsbalken weist nach oben und zeigt so die spirituelle Dimension des Menschen, der offen sein kann für die Botschaft des Himmels, der offen sein kann, im Licht des Glaubens das eigene Leben zu gestalten. Das Kreuz hat einen Querbalken, der uns mit den Mitmenschen verbindet. Diese Verbindung zum Nächsten kann in der Fastenzeit gereinigt werden von Missverständnissen, von verhärteten Vorurteilen und von lang gewachsenen Ressentiments.



So möge es uns gelingen, die noch vor uns liegenden Tage der Fastenzeit nicht ungenutzt verstreichen zu lassen.

Euer

P. Leopold Fürst

Kreuzwege in der Fastenzeit

Jeden Freitag in der Fastenzeit laden wir um **18:00 Uhr zum Kreuzweg in die Pfarrkirche** ein.

Der Kreuzweg am 24.03.23 wird von der KFB gestaltet.

Kinderkreuzweg

**FREITAG, 10. März
um 15:00 Uhr**

Wir wollen den schweren Weg mit Jesus mitgehen.

Nimmst du dir Zeit dafür?



Erstkommunion 2023

Eine ungewöhnliche kleine Gruppe von 9 Mädchen und 8 Buben bereitet sich zur Zeit in 4 Tischmuttergruppen mit 5 Tischmüttern auf das große Fest der Erstkommunion am 30. April 2023 vor.

Beim Vorstellgottesdienst haben die Kinder um die Begleitung im Gebet gebeten.

Vielen Dank an alle, die uns mit ihrem Gebet stärken.

Wir laden alle aus der Pfarre ein, unsere Erstkommunion unter dem Motto: **„Jesus schenkt sich uns im Heiligen Brot“**, mitzufeiern.



Firmungvorbereitung 2023

60 junge Menschen aus dem Seelsorgeraum ALMTAL machen sich auf den Weg zur Firmung

Insgesamt 60 Jugendliche haben sich für die heurige Firmung im Seelsorgeraum Almtal angemeldet.

In den 6 Firmgruppen werden die jungen Menschen in den nächsten Wochen von ihren Firmbegleitern (unter der Leitung von Anita Schauer aus Gmunden) auf dem Weg zur Firmung begleitet. Wir wollen bei den Gruppentreffen gemeinsamen über den Glauben und das Sakrament der Firmung sprechen, die jungen Christen in ihren Fähigkeiten und Talenten bestärken, aber auch Gemeinschaft erleben und Spaß haben.

Am 14. Jänner fand der gemeinsame Start der Firmvorbereitung in Scharnstein statt. Zusätzlich zu den einzelnen Gruppentreffen und

individuellen Initiativen der einzelnen Gruppen, wie z.B. sozialer Projekte, Aktionen, Unternehmungen u.a. fahren wir am 6. Mai auch zum „Treffpunkt Benedikt“ nach Kremsmünster. Am 26. Mai findet ein Barmherzigkeitsabend mit den Firmlingen und den Paten statt.

Die Firmung wird am **17. Juni 2023** sein, wobei der Ort der Firmung (Viechtwang oder Scharnstein) noch nicht feststeht.

Wir wünschen den Jugendlichen, dass sie in der Zeit der Firmvorbereitung eine Ahnung davon bekommen, was der Glaube für das eigene Leben bedeutet und dass sie viele schöne Momente erleben, an die sie sich immer wieder gerne erinnern.

Firmung WARUM?

Die Firmung gehört mit der Taufe und der Erstkommunion zu den so genannten Initiations-sakramenten. Mit anderen Worten: Hat man alle drei Sakramente empfangen, ist man voll eingegliedert in die katholische Gemeinschaft. Christ ist man natürlich schon durch die Taufe geworden. Bei der Taufe waren es aber noch die Eltern, die stellvertretend "Ja" zum christlichen Glauben gesagt haben. Bei der Firmung ist die eigene Entscheidung gefragt. Man könnte auch sagen: Die Taufe legt den Grundstein des Christseins, die Firmung baut darauf auf, vertieft und entfaltet den Glauben.

Arbeiten rund um die Kirche

Nachdem viele helfende Hände im Nordosten der Kirche die Umgebung von Sträuchern befreit haben und so ein schöner sonnenbeschienener Platz entstanden ist, soll dieser begrünt werden.

Die Böschung zur Schlossbergstraße weist einige absterbende Bäume auf und gefährdet somit den Aufgang von der Straße zur Kirche.

Diese sollen im Frühjahr entfernt werden. Somit kann auch das Gelände beim Aufgang erneuert werden. Die Kirche soll auch von Gästen, die aus Richtung Wels kommen, gut sichtbar sein.

Wir danken allen, die immer wieder ihre Zeit kostenlos zur Verfügung stellen, um diese Arbeiten zu erledigen.

Eingangsbereich

Auch im Eingangsbereich der Kirche wollen wir einige Verbesserungen vornehmen. So soll links und rechts des Haupteinganges jeweils ein kleines Gelände montiert werden, um eine Hilfe beim Eintreten zu sein.

Ebenfalls im Eingangsbereich soll innen der Schriftentisch durch ein fixes Wandboard ersetzt werden.

Somit wird auch hier der Bereich für einkehrende Kirchengäste eine Verschönerung erfahren.

Schaukasten

Monat für Monat gestalten Anna Kamesberger und Conny Holzinger den Schaukasten beim Pfarrhofeingang zu den verschiedenen anstehenden Themen bzw. zu den Festen und Zeiten im Jahreskreis.

Verschiedene Texte und Impulse laden zum Nachdenken ein und sollen eine Inspiration für den Alltag sein.

Nehmen Sie sich Zeit und schauen Sie sich das an!



Süße Überraschung für unsere Minis



Wir freuen uns sehr über unsere Ministranten, die unsere Gottesdienste durch ihren Dienst mitgestalten und verschönern.

Daher wurden sie vor Kurzem nach der Ministunde als kleines „Dankeschön“ von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates mit frischen Krapfen überrascht.

Die rund 20 Mädels und Jungs treffen sich alle zwei Wochen im Pfarrheim zur Ministrantenstunde in denen die Aufgaben im Gottesdienst sowie bei kirchlichen Festen geübt werden, aber auch der Spaß und das gemeinsame Spiel in der Gruppe nicht zu kurz kommen.

Johannes Kaltseis und Tobias Trautwein kümmern sich vorbildlich um die Ministranten und leiten die regelmäßigen Mini-Stunden. Dafür bedanken wir uns auch bei den beiden sehr herzlich!

Blumenschmuck in der Kirche

Sparber Edith und Fürtbauer Fini haben sich dankenswerterweise schon seit vielen Jahren immer vorbildlich um den Blumenschmuck in unserer Kirche gekümmert.

Nun möchten beide etwas kürzer treten und nicht mehr in vollem Umfang die Verantwortung dafür tragen.

Aus diesem Grund haben wir im PGR vereinbart, dass die beiden Blumenliebhaberinnen tatkräftig unterstützt werden.

Margarete Bammer wird sich künftig dafür zur Verfügung stellen und ihre Schwiegertochter Elisabeth (ehem. Floristin) kann sich auch vorstellen, bei Bedarf mitzuhelfen.

Die Kommunikation wird mit Hilfe einer WhatsApp-Gruppe passieren und auch mit Pater Leopold wird sich die Gruppe laufend bzgl. Blumen- u. Dekobedarf abstimmen.

Wir sind uns sicher, dass wir auch weiterhin in einer schön geschmückten Kirche die Gottesdienste und Feiern genießen dürfen.

Pfarrcaritas Nachmittagskaffee

gemeinsam statt einsam

Unter dem Motto „gemeinsam statt einsam“ fand Ende Jänner der CARITAS-Nachmittag statt.

Es war eine Freude zu sehen, wie viele Besucher:innen unserer Einladung folgten, sich angeregt unterhielten,

gemeinsame Erinnerungen sowie auch Neuigkeiten austauschten und sich am Kaffee und Kuchenbuffet erfreuten.

Diese positive Stimmung, die am Nachmittag entstanden ist, konnte mit nach Hause genommen werden.



Der Caritas-Nachmittag im Pfarrheim Scharnstein war ein gelungener Austausch von Gleichgesinnten in einer lockeren Atmosphäre.



Die Haussammlung wird wieder im April/ Mai 2023 durchgeführt werden.

Pfarr Caritas

Caritas in unserer Pfarre
Wir sind für Sie da, wenn Sie Hilfe brauchen!

**jeden 4. Montag im Monat
von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Pfarrheim Scharnstein**

oder unter 0677/ 611 99 897
bzw. 0699/ 109 46 340

Einladung zum 2. CARITAS-TAUSCHNACHMITTAG

Der „Offene Kleiderschrank“ TAUSCHEN statt KAUFEN

am Montag, 27.03.2023 ab 14 Uhr im Pfarrhof Scharnstein

Bringen Sie an diesem Tag Ihre **Kleidung (Kinder, Damen, Herren)**, die nicht mehr gefällt oder passt, aber noch gut erhalten und brauchbar ist.

Auch **Spielzeug, Bücher und Spiele** finden sicher wieder ein neues Zuhause.

In gemütlicher Runde bei KAFFEE und KUCHEN laden wir Sie herzlich ein zum Stöbern, Probieren und Mit-nach-Hause-Nehmen was noch gebraucht werden kann.

Das CARITAS -Team der Pfarre Scharnstein freut sich auf Ihren Besuch!

Kontakt: Hannelore Drack & Margarete Bammer
0699 10946340 0677 61199897



Sternsinger*Innen on Tour

20-C+M+B-23

Millionen Schritte für eine gerechte Welt

Nachdem es 2021 und 2022 nicht möglich war eine Sternsingeraktion anzubieten, starteten wir voller Hoffnung in die Planung für das Sternsingen 2023.

Eine Idee war im DKA (Dreikönigsaktion)-Team schnell geboren. Wir wollten Sternsinger*innen Stationen in der Pfarre Scharnstein anbieten – **die Sternsinger*innen on Tour – Millionen Schritte für eine gerechte Welt.**

Für eine „normale“ Sternsingeraktion benötigt es in der Pfarre Scharnstein 24

Sprücherl aufgesagt und sogar mehrstimmig gesungen haben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Claudia Freund bedanken, die den Ablauf der Feier geplant und die ganzen Proben mit den Kindern übernommen hat, sodass die Kinder mehrstimmig singen und ihr Sprücherl ohne Schummelzettel aufsagen konnten.

Ein Dank gilt auch den Begleiter*innen, Autofahrer*innen, welche die Kinder von Station zu Station brachten, weiters dem DKA-Team für die Verpflegung im Pfarrheim.

Die letzte Station in der Bertholdkapelle wurde mit allen 13 Kindern zu einer wunderschön gestalteten Feier, dabei hat man den Segen der heiligen 13 König*innen wahrhaft gespürt.

Trotz der sehr kurzfristigen Planung, wann die Stationen wirklich stattfinden, konnte eine Summe von 1.029,24 € gesammelt werden, dazu kommen noch die Spenden, die über die Zahlscheine eingegangen sind.

Ich möchte mich bei Ihnen stellvertretend für die Heiligen drei Könige für Ihre Spende bedanken und wünsche Ihnen ein segensreiches Jahr 2023.



Die Sternsinger bei den Redtenbacherwerken ...

Ihre Spende ist ein Segen für die Sternsingerprojekte.

Am 17. Februar fand dann das traditionelle Sternsinger*innen Dankeschönkino im Pfarrheim statt, wo die Kinder für ihren Einsatz bei Popcorn und Kracherl einen Film-Nachmittag genießen durften.

Abschließend bleibt zu sagen: Das Sternsingen war heuer anders – anders gut. Wie die Sternsingeraktion 2024 abläuft? Dies steht in den Sternen, gewiss ist, wir werden uns bemühen, wieder einige Gruppen zu finden, die auch wieder von Haus zu Haus gehen und Segen für das Neue Jahr bringen.

Ein großes Sternsinger-DANKESCHÖN.

Anna Kamesberger



... und bei der Mühlendorfer Kapelle

Kinder pro Tag (12 Gebiete = 48 Kinder). Aufgrund der mangelnden Kinder erschienen uns die Stationen für die beste Lösung. 13 Kinder waren es schlussendlich. 13 Kinder, die sich mit voller Begeisterung dem Sternsingen hingeeben haben. Ein großes Danke gilt diesen 13 Kindern und deren Eltern.

Die Kinder genossen zwischen den Stationen eine kleine Stärkung im Pfarrheim, dabei durfte ich in strahlende Gesichter blicken. Diese erzählten, wie viele Leute gar bei ihrer Station waren und dass sie vor Ort bereits tolle Feedbacks erhalten haben. Auch später haben wir noch so einige positive Rückmeldungen erhalten, wie schön die Feier gestaltet war, die Kinder ihr



Feierlicher Abschluss in der Bertholdkapelle

**März 2023**

- So 05. **2. Fastensonntag**
„Wer bist du, Jesus? Was strahlt aus dir heraus?“
10:15, Familiengottesdienst
- So 12. **3. Fastensonntag**
9:00, Gottesdienst zum Familienfasttag der KFB anschl. gemeinsames **Suppen-Essen im Pfarrheim**
- So 19. **4. Fastensonntag - Liebstattsonntag**
7:45, Gottesdienst anschl. **SENIORENFRÜHSTÜCK**
- So 26. **5. Fastensonntag**
9:00, Gottesdienst

teilen
spendet
zukunft
Kleinformat

April 2023

- So 02. **Palmsonntag**
10:15, Palmweihe und feierlicher Gottesdienst
- Do 06. **Gründonnerstag**
19:00, Messe vom Hl. Abendmahl
- Fr 07. **Karfreitag**
19:00, Gedächtnisfeier des Todes Jesu
- Sa 08. **Karsamstag**
ganztägige Einladung zum Besuch des Heiligen Grabes in der Bertholdkapelle
20:00, Auferstehungsfeier mit Speisenweihe musik. Gestaltung: Bertholdchor (Kerzen mit Tropffänger mitnehmen)
- So 09. **Ostersonntag**
9:00 Uhr, Oster-Festgottesdienst musik. Gestaltung: Kirchenchor
- Mo 10. **Ostermontag**
7:45, Emmaus-Gottesdienst
anschl. SENIORENFRÜHSTÜCK
- So 16. **2. So.d.Osterzeit | Weißer Sonntag**
9:00, Gottesdienst

15:00, Gebetsstunde zum Sonntag der Barmherzigkeit mit Beichtmöglichkeit
- So 23. **3. So.d.Osterzeit**
10:15, Gottesdienst
- So 30. **4. So.d.Osterzeit**
9:00, Erstkommunionsmesse
mit den Kindern der 2. Kl. Volksschule Mühldorf

Mai 2023

- Mo 01. **Staatsfeiertag**
9:00, Gottesdienst
- So 07. **5. So.d.Osterzeit**
7:45, Gottesdienst
anschl. **SENIORENFRÜHSTÜCK**

- So 14. **6. So.d.Osterzeit | Muttertag**
9:00, Gottesdienst
- Do 18. **Christi Himmelfahrt**
10:15, Gottesdienst
- So 21. **7. So.d.Osterzeit**
9:00, Gottesdienst
- So 28. **Pfingstsonntag**
7:45, Gottesdienst
- Mo 29. **Pfingstmontag**
10:00, Bergmesse am Mittagkogel/Windhagkogel

Juni 2023

- So, 04. **Dreifaltigkeitssonntag**
9:00, Gottesdienst
- Do, 08. **Fronleichnam**
8:30, Gottesdienst,
anschl. **Prozession**
- So, 11. **10. So. i.Jk.**
10:15, Gottesdienst
- So, 18. **11. So. i.Jk.**
9:00, Gottesdienst
- So, 25. **12. So. i.Jk.**
7:45, Gottesdienst
anschl. **SENIORENFRÜHSTÜCK**

Juli 2023

- So, 02. **13. So. i.Jk.**
9:00, Gottesdienst
- So, 09. **14. So. i.Jk.**
10:15, Gottesdienst
- So, 16. **15. So. i.Jk.**
9:00, Gottesdienst
- So, 23. **16. So. i.Jk.**
7:45, Gottesdienst
- So, 30. **17. So. i.Jk.**
9:00, Festgottesdienst anschl. **PFARRFEST**

Regelmäßige Gottesdienste unter der Woche in Scharnstein:

Mo - Mi	18:00 Vesper in der Bertholdkapelle
Mi	09:00 HI. Messe anschl. Anbetung bis 18:00
Fr	18:00 Rosenkranz, 18:30 HI. Messe
Sa	07:00 Rosenkranz, 7:30 HI. Messe

Herausgeber: Pfarre Scharnstein,
4644 Scharnstein, Kirchenplatz 4

Tel. 07615/2253